



Oktober 2022

Kundeninformation

Bio, fair, lecker – und dazu umweltfreundlich nachhaltig verpackt

GEPA-Schokoladen mit heimkompostierbarer Innenfolie

Liebe Kund*innen,

nicht nur auf den Inhalt, auch auf die Verpackung kommt es an: Denn es ist für uns selbstverständlich, Ihnen gute Qualität zu liefern. Fair, am liebsten bio und plastikfrei. Unser Ziel ist, auch unsere Verpackungen so nachhaltig wie möglich zu gestalten – bei unserer Schokolade etwa waren wir Vorreiter!

Als einer der ersten Anbieter verwenden wir bereits seit vielen Jahren für unsere Schokoladen und Riegel eine heim- bzw. gartenkompostierbare Innenfolie („OK Compost Home Conformity Mark“). Sie basiert auf FSC-/PEFC-zertifiziertem Holzzellstoff (www.fsc-deutschland.de, <https://pefc.de/>) und zersetzt sich bei normaler Außentemperatur (20 Grad) auf dem Heimkompost oder in Kompostkisten (die beispielsweise in Baumärkten oder bei Öko-Versandhändlern erhältlich sind).

Weitere Vorteile auf einen Blick:

1. Unsere aufwändig hergestellten Schokoladen sind so gut geschützt gegen äußere Einflüsse wie Feuchtigkeit, Sauerstoff oder potenzielle Fremdstoffe wie Mineralölrückstände.
2. Die Folie bietet zudem einen besseren Aromaschutz als die zuvor eingesetzte OPP-Folie (oriented polypropylen foil).
3. Laut Hersteller wird keine landwirtschaftliche Fläche für die Produktion von Verpackungsmaterial geopfert. Bioplastik anderer Anbieter wird dagegen teilweise aus Mais hergestellt, was eigentlich ein Nahrungs- oder Futtermittel ist.

Entsorgung

Verbraucher*innen können die Folie in den Heimkompost geben. Den roten und nicht gartenkompostierbaren Aufreißfaden (z.B. bei Folien der Schokoladen im Normalformat) gibt es ab der Oktober-Produktion nicht mehr. Kund*innen, die noch Tafeln mit dem roten Aufreißfaden gekauft haben, mögen diesen bitte im Restmüll entsorgen. Durch Optimierung der Schweißstellen können wir auf den Aufreißfaden verzichten und gewährleisten trotzdem den optimalen Schutz der Schokolade.

Auch gartenkompostierbare Folien dürfen – wie alle Verpackungsfolien – laut Bioabfallverordnung leider nicht in die Biotonne geworfen werden.

(Möglicher) Grund: Abfallbetriebe sind bis auf weiteres nicht flächendeckend in der Lage, diese gartenkompostierbaren Folien von herkömmlichen Kunststoffen zu trennen. Falls also kein Gartenkompost genutzt wird, empfehlen wir die Entsorgung in der Restmülltonne.

Nachhaltige Lösung

Wir haben intensiv an einer nachhaltigen Lösung für unsere Innenfolien gearbeitet – weg von Rohstoffen auf Erdölbasis, hin zu gartenkompostierbarer Folie. Wir waren die Ersten, die diese Folien für Schokoladen verwendet haben. Mittlerweile haben wir viele Nachahmer unter bekannten Mitbewerbern gefunden.

Darauf sind wir stolz.

Aus unserer Sicht vereint die Folie zurzeit bestmöglich Verbraucher- und Umweltschutz.

Wir arbeiten weiter kontinuierlich an Optimierungen und freuen uns, wenn Sie uns in unseren Bemühungen unterstützen.



Dr. Peter Schaumberger
Geschäftsführer



Hildegard Fuchs
Leiterin Sortiment



Brigitte Frommeyer
Pressereferentin